

Was ist SODIS?



SODIS ist eine einfache und wirkungsvolle Methode zur Aufbereitung von Trinkwasser für private Haushalte in Entwicklungsländern.

- Verkeimtes Trinkwasser wird in transparente PET-Flaschen abgefüllt und für 6 Stunden in die Sonne gelegt. Bei starker Bewölkung dauert die Anwendung 2 Tage.
- UV-A-Strahlung und die Erwärmung des Wassers töten Keime und Durchfallerreger (Bakterien, Viren, Parasiten) ab.
- SODIS ist nachhaltig und kosteneffizient, da lokal verfügbare und erneuerbare Ressourcen verwendet werden.

SODIS wurde von der Eawag entwickelt. Die Eawag ist ein weltweit führendes Wasserforschungsinstitut und gehört zu den Eidgenössischen Technischen Hochschulen (ETH) der Schweiz.

SODIS wird von der WHO (Weltgesundheitsorganisation) zur Aufbereitung von Trinkwasser empfohlen und unterstützt die Millenniumsziele der UNO.

SODIS – eine Activity der deutschen Lions

- SODIS ist eine deutschlandweite Activity für Projekte in Entwicklungsländern und wird vom Hilfswerk der Deutschen Lions (HDL) betreut.
- Die Lions im Distrikt NB (Niedersachsen-Bremen) begleiten seit 2007 ein Projekt in Ghana. www.sodis-in-ghana.de
- Die Stiftung Lions Clubs International Foundation (LCIF) unterstützt SODIS-Projekte mit Zuschüssen.

Ja, ich möchte „SODIS“ unterstützen!

Bitte überweisen Sie Ihre Spende an:

Hilfswerk der Deutschen Lions e.V.
Frankfurter Volksbank eG
BLZ 501 900 00 - Konto Nr. 300 500
Stichwort: SODIS

Weitere Informationen erhalten Sie beim:

Hilfswerk der Deutschen Lions e.V. (HDL)
Bleichstraße 3
65183 Wiesbaden
Tel.: 0611-99 154-80, Fax: 0611-99 154-83
E-Mail: info@lions-hilfswerk.de
www.lions-hilfswerk.de
Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2000



Detaillierte Informationen zur SODIS-Methode und zu SODIS-Projekten finden Sie unter:
www.sodis.ch

SODIS



**Sauberes Trinkwasser
mit Sonnenlicht und
PET-Flaschen**

Bilder: SODIS/Eawag, K. Jammig-Stellmach



Sauberes Trinkwasser sollte für alle Menschen selbstverständlich sein!

Für weltweit rund 1 Milliarde Menschen ist sauberes Trinkwasser derzeit nicht erreichbar!

Rund 80 Prozent aller Krankheiten in Entwicklungsländern werden durch verseuchtes Wasser verursacht. Das Trinken von mikrobiologisch verschmutztem Wasser erhöht das Risiko von Erkrankungen wie Durchfall, Cholera, Typhus, Hepatitis A oder Ruhr. Jedes Jahr erkranken 4 Milliarden Menschen an Durchfall, über 2 Millionen sterben daran, vor allem Kinder unter fünf Jahren.

Diese Situation kann mit Hilfe von Sonnenlicht und PET-Flaschen verbessert werden!



Peru

SODIS ist eine einfache Methode, keimfreies Trinkwasser herzustellen

Seit mehr als 10 Jahren schulen lokale Organisationen mit Unterstützung der Eawag, einem weltweit führenden Wasserforschungsinstitut, Menschen in Entwicklungsländern in der SODIS-Anwendung. Und sie haben schon viel erreicht: Über 3 Millionen Menschen in rund 30 Ländern reinigen ihr Trinkwasser bereits regelmäßig nach der SODIS-Methode. So auch die Familie des Jungen Fernando aus Peru sowie die meisten der Bewohner des Dorfes, in dem sie leben.

Fernando weiß genau, dass er die Wasserflaschen erst vom Dach holen darf, wenn sie dort den ganzen Tag in der Sonne gelegen haben. Erst jetzt ist das Wasser keimfrei und er kann es trinken, ohne krank zu werden. Die SODIS-Mitarbeiter, die ins Dorf kamen, haben genau erklärt, wie wichtig sauberes Trinkwasser für die Gesundheit ist und haben die Methode gemeinsam mit den Bewohnern geübt.

SODIS verbessert die Gesundheit und die Lebensumstände

Früher fehlte Fernando oft in der Schule, weil er krank war. Seit seine Familie SODIS anwendet, kann er die Schule regelmäßig besuchen. Zudem macht es Fernando großen Spaß, die Flaschen aufs Dach zu legen und abends wieder einzusammeln. Da es auch seinem Vater jetzt gesundheitlich besser geht und er geregelt zur Arbeit gehen kann, ist die Familie auch finanziell besser gestellt. Solche Erfolge konnten die Lions aus dem Distrikt NB (Niedersachsen-Bremen) im Rahmen ihres ersten SODIS-Projektes auch in Wegbe Kpalime in Ghana erzielen.



Kibera, Kenia

Lions unterstützen SODIS

Damit möglichst viele Menschen wie Fernando und seine Familie erfahren, wie sie ihr Trinkwasser auf einfache und kostengünstige Weise selbst reinigen können, unterstützen die Lions die Verbreitung von SODIS.

Spenden werden vor allem für die Schulungen in Hygiene und in der SODIS-Methode sowie für die Begleitung der Neu-Anwender benötigt.



Tongor, Ghana

Netzwerke schaffen und Hilfe zur Selbsthilfe fördern

- Die erfolgreichen SODIS-Projekte dienen als Vorbild für andere Dörfer. So werden die Erfahrungen über die Wirksamkeit und die Anwendung der Methode weitergegeben. Dadurch kann sich SODIS regional und national verbreiten.
- Lokale Organisationen und Institutionen wie Regierungen, Schulen, Universitäten, Gesundheitszentren und Dorfgemeinschaften sind in die Projektplanung miteinbezogen, damit SODIS über verschiedene Wege eingeführt und erfolgreich angewandt werden kann.